

Gartenstrasse 78 Basel

Die Villa an der Gartenstrasse 78 wurde von dem Architekten Jakob Eduard Vischer-Sarasin erbaut und ist eine der beiden heute noch erhaltenen herrschaftlichen Stadtvillen in der Strasse, welche nach dem hier ehemals gelegenen Botanischen Garten benannt ist.

Die seit der Renovation von 1999/2000 unter Denkmalschutz stehende Liegenschaft wurde 1871 im Stil der Neorenaissance erbaut und 1917 im neubarocken Stil erweitert und vollständig umgebaut. Durch die Architekten Suter & Burckhardt wurden im Inneren eine repräsentative Treppenanlage eingebaut und ein grosszügiger Wintergarten in Richtung Gartenseite angefügt. Ausserdem wurde der Haupteingang zur Strassenseite hin versetzt.

Ab 1999 wurde die seit 1917 monochrom elfenbeinfarbige Villa unter Beizug der Basler Denkmalpflege sorgfältig restauriert und trotz ihres Baudenkmal-Status einer zeitgemässen und integralen Nutzung zugeführt. Im grosszügigen Dachgeschoss mit Mezzaninfenstern wurden zu diesem Zeitpunkt zwei attraktive Einliegerwohnungen eingebaut, die seit 2009 unser Architekturbureau beheimaten.

Sämtliche Bäder und Küchen wurden restauriert und mit moderner Technik ausgestattet. Das herrschaftliche Bad im ersten Stock mit prächtigem grünen Marmor und die grosse Küche im Keller sind Zeugen eines repräsentativen Wohnstils. Alle Bauteile und Oberflächen wurden - wo möglich - restauriert oder aber stil-echt neu erstellt: Holzwerk und Fenster in massivem Eichenholz, Nussbaumtäfelungen, Pariser Gips, Ölmalerei, spezielle von Hand gemischte Feinputze, vier Cheminéeanlagen, Supraporten, Seidenbespannungen etc.

In Zusammenhang mit der Renovation der stattlichen Villa wurde die Parzelle geteilt, um neben der Villa und im hinteren Gartenbereich zwei Neubauten mit Autoeinstellhalle zu realisieren.



Strassenfassade



Esszimmer



Treppenhaus mit Rixheimertapeten



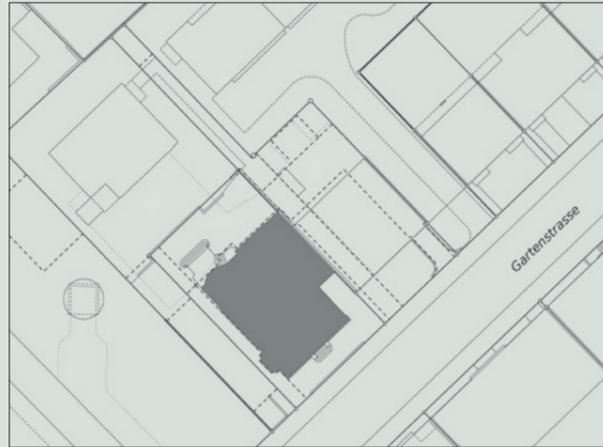
Gartensaal



Halle im Erdgeschoss



Projektbeschreibung



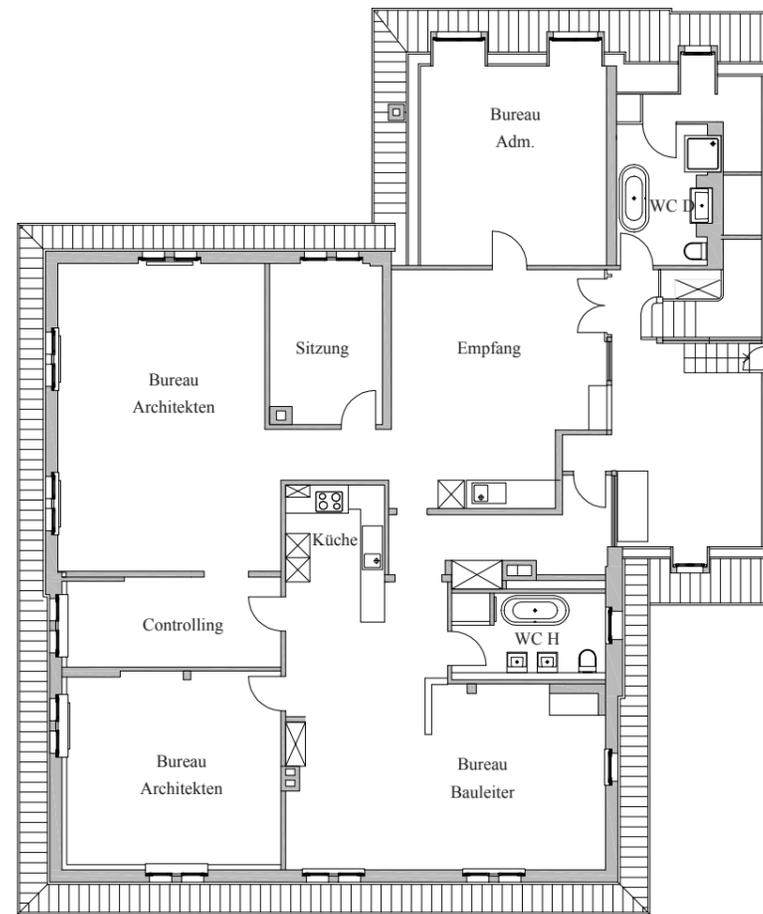
Projekt	Gartenstrasse 78
Bauherrschaft	Christian und Roswitha Lang
Baujahr	1871, 1917 Umbau
Architekt (Erbauer)	E. Vischer (1871) Suter Burckhardt (1917)
Umbaujahr	1999 / 2000
Bauvorhaben	Restaurierung und Dachstock- ausbau
Eingetragenes Denkmal	ja
Bauzone	Zone 4
Gebäudegrundfläche	357 m ²
Projektteam	Christian Lang Natasha Todosijevic
Diverses	Heimatschutzpreis 2001



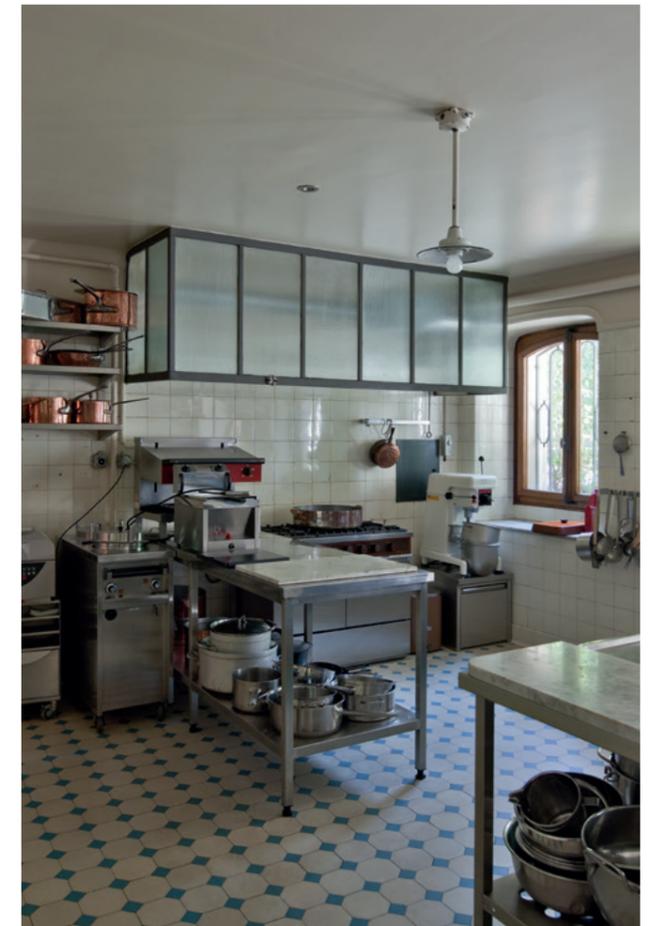
Gartenfassade



Badezimmer im 1. Obergeschoss



Grundriss Dachgeschoss



Küche im Untergeschoss

